

AK Tschernobyl nimmt keine Spenden mehr an

Langgöns(pm). Das ist beschlossene Sache: Der Arbeitskreis "Leben nach Tschernobyl" in der evangelischen Kirchengemeinde Langgöns stellt seine Aktivitäten 2020 nach 30-jährigem Bestehen ein. Wegen der Corona-Pandemie finden ab sofort auch keine Kleidersammlungen mehr statt. Es wird darum gebeten, keine weiteren Spenden dieser Art zum Autohaus Bödeker oder zu Mitgliedern des Arbeitskreises zu bringen.

Die noch vorhandenen Bestände werden nach Angaben von Gerhard Keller in einem letzten Transport nach Borispol gebracht. Dank zollt der Arbeitskreis allen Spendern und Unterstützern für deren langjährige und treue Hilfe. Wegen der Corona-Krise findet in diesem Jahr kein Tschernobyl-Gedenkgottesdienst statt.

Quelle: Gießener Allgemeine vom 09.04.2020.